

Fenster-Schutzvorhänge, Fries, Plüsch, Portièrenstoffe, Schlafdecken, Reisedecken. Grosse Auswahl, billige feste Preise. Brummer & Benjamin, Gr. Ulrichstrasse 23.

Kleine Chronik.

Berlin, 8. November. (Ein Unfälle ereignender Vorfall) spielte sich heute Vormittag in der Kasse des hiesigen Bankhauses von Julius Pfeiffer & Co. ab. Dort liess sich der Kassier Herr E. Weigner & Co. Weigner im Betrage von rund 100,000 Mark ein und letzte sich, während der Kassier mit der Durchsicht der Lieferung beschäftigt war, im Bauraum der Kasse nieder. Als er nach einiger Zeit des Wartens fragte, ob er nicht bald abgeholt werden könnte, erhielt er die ihm verschriebene Antwort, er hätte doch schon sein Geld in einem Reichthum-Geld erhalten. Ein Fremder hatte also, die Gelegenheit benutzend, den durch das Kassieren gerendeten Ehed in Empfang genommen. Infolge sofortiger Telephonirung an die Reichsbank gelang es, die Auszahlung der Summe an den Dieb nach im letzten Moment zu verhindern.

Berlin, 8. November. (Eine Frau im Feuer erstickt.) Ein gewaltiger Dachstuhlbrand in Moabit ist heute Mittag wiederum entstanden. Der Dachboden des Hauses Erdingerstrasse 42, Ecke der Hofdorfer Strasse, ging in Flammen auf. Neben den in den Wohnungen des Hauses zum Vorschein gekommenen Personen, die in der Bedrückung neben dem Lebensraum beschäftigt gewesen die Klappe, Legter des Ackerfens Klappe, wurde von Feuer und Rauch überdeckt. Sie vermochte sich nicht mehr zu retten und erstickte. Die Feuerwehr, die sofort mit allen Mitteln an das Rettungswort ging, nachdem sie Nachricht erhalten hatte, dass eine Person geflüchtet sei, fand den entsetzlichen Körper.

Schweidnitz, 8. November. (Erfindung.) In Schweidnitz wurde der von der Langmuß heimkehrende Mühlbergische Fabrik von zwei ihm feindlichen Arbeitern ermordet. Zwei zu Hilfe eilende Arbeiter wurden durch Schüsse am Hals und Kopf schwer verletzt. Einer der Arbeiter erlag heute vor seiner Verwundung.

Wien, 8. November. (Zum Eisenbahnunfall.) Als letzter des gemeldeten Eisenbahnunfalls in Linz, wobei der Lokomotivführer tödlich getödtet und der Führer schwer verletzt wurde, ist der fahrlässige Tod des Heinholtz-Wahlkreises am Mittwoch ermittelt und verurteilt worden. Die Schuld an dem Unglück ist der Fahrlässigkeit zu haben, angeblich, um sich vor einer Handhabung Kenntnis zu verschaffen.

Schmalzaden, 8. November. (Häftlinge.) Der Rasselhühner Mezz aus Oberösterreich, laut Meldung aus Oberösterreich, Sonntag Abend auf offener Landstrasse ohne vorherigen Zutritt den Schlosser Krammstiel aus Steinbach tödtete. Der Mörder wurde Montag früh im Schulhaus in Oberösterreich erloschen aufgefunden; er hat offenbar Selbstmord verübt.

Wien, 8. November. (Raubmord.) Die unter fittenpolizeilicher Aufsicht stehende Verdachtsgeheimniss-Mittel wurde von dem achtjährigen Schulmädchen G. S. ermordet. Während letzterer sie mit dem linken Arm umfaßte, brachte er ihr 25 Messerzüge bei. Der Mörder wurde festgenommen; er gelang, räuberische Absicht gehabt zu haben.

Gründelmal, 8. November. (Unfall in den Alpen.) Der Angestellte einer Bank, Wacker, Sohn einer angesehenen Familie von Wien, der mit zwei Freunden ohne Führer eine Tour auf das Wetterhorn machte, erlitt im Goulou zwischen dem Wlöggerth und der Klüßlücke durch einen herabfallenden Stein einen Schädelbruch. Eine Hilfstanne von 12 Mann, die von Hotel Wacker abgegangen, fand Wacker bereits tot und brachte die Leiche zu Wien.

Kaufmann, 8. November. (Frühling am Genfersee.) Am Genfersee und in den Alpenländern des Daublandes ist gegenwärtig die Abkühlung so schön und die Temperatur so mild, daß man statt dem

Winter dem Frühling entgegenzugehen vermeint. Oberhalb Ber. im Thale der Geyron am Kreuzberg in einer Höhe von 1400 Meter über dem Meeresspiegel schneit denn auch Frühlingsschneien (Kinnemmen, Nöhlischen, Jahnens und Geyron) die Landschaft und wenn der Boden nicht so trocken wäre, würden die Wälder in vollem Flor. Im Spätherbst ist ein Einzug von Frühlingsschneien zu erwarten, gemäßigt einen eigenen Frühling. Petersburg, 8. November. (Früher Winter.) Heute Morgen waren hier 6 Grad Räte. Aus Kronstadt wird leichte Eiskristallung an dem Ufer gemeldet.

Coursbericht der Halleschen Bankfirmen vom 9. Novbr.

Table with columns: Dividende, Proz., Zins, Cours. Lists various bank shares like Hallesche Stadt-Anleihe, Provinzial-Anleihe, etc.

Bericht aus der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen über den seitlich erstellte Getreidepreis in der Zeit vom 8. November 1897.

Table with columns: Kreis, Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Erbsen. Lists prices for different regions like Ancherleben, Halberstadt, etc.

Schutz gegen Asthma.

Ein hervorragender Arzt erzieht sich, allen an Asthma Leidenden in Halle a. S. ein Schutzmittel gegen diese Krankheit anzubieten zu lassen. Die Krankheit der von Asthma Geplagten ist, nachdem sie Werte und schloße Mittel ohne Erfolg versucht hat, von dem Schutze gekommen, das es gegen diese höchst lästige Krankheit überhaupt seinen Schutz giebt. Die Krankheit ist sehr, es hat vielmehr eine ansehnliche Autorität, Herr Dr. Rudolf Schifmann, der viele Fälle dieser Krankheit behandelt hat, als irgend ein anderer lebender Arzt, durch Herstellung und Anwendung eines Schutzmittels bereits seit vielen Jahren glänzende Erfolge erzielt. Dieses Mittel, Dr. R. Schifmann's Asthma-Butter, besteht aus 84,90 % Kaliumnitrat, 51,10 % Pol. Datunae Arborea, 14 % Rad. Symplocarpus Foetidus. Das Buter ist ein Präparat, welches die hauptsächlich vorzüglichsten Eigenschaften aufweist. Hierfür soll gegen ein praktischer Beweis geliefert werden. Es wird nämlich hiermit bekannt gegeben, daß Dr. Schifmann Willens ist, jeder an Asthma leidenden Person ein unentgeltliches Probe-Rohet eines Mittels zugänglich zu machen. Zu diesem Zweck werden hiermit alle Leidenden dringend ersucht, ihre Namen und Adressen per Postkarte anzugeben. Es wird ihnen alsbald sofort ein absolut solennes Probe-Rohet von dem unten genannten Apotheker zugestellt werden. Herr Dr. Schifmann geht nämlich von der Ansicht aus, daß eine persönliche Probe mehr überzeugt und den Wert des Mittels besser beweist, als die Verfertigung vieler tausender Zeugnisse solcher Personen, welche durch den Gebrauch dieses Asthma-Schutzmittels von den lästigen Anfällen jener Krankheit befreit worden sind. Dr. Schifmann's Asthma-Butter ist bereits seit Jahren in Deutschland verkauft worden, wenn auch viele Personen nie davon gehört haben mögen. Um jetzt alle diese Personen hiervon zu benachrichtigen und in der Hoffnung, dieses Mittel allgemein zu machen, wird vorliegender Bestimmungszweck erfüllt. Es ist dies sicherlich ein liberales und edelgütiges Unternehmen, und alle, welche mit dem erkrankten Neben befaßt sind, sollten unverzüglich an Dr. R. Schifmann's Alsterstr. 19, Berlin a. S., schreiben und die ihnen gebotene Gelegenheit nicht unbenutzt vorüber gehen lassen. Schreiben also sofort, da nur innerhalb der nächsten fünf Tage unentgeltliche Proben verabreicht werden können. Ausdrücklich wird dabei, nicht weiter als Namen und die Wohnung auf eine Postkarte zu schreiben und diese einzusenden. Nichts weiter ist nöthig.

Mellin's Nahrung advertisement. Includes logo with a bird, text 'Mellin's Nahrung', and detailed description of the product's benefits for infants and the elderly. Mentions 'J. C. F. Neumann & Sohn' as the manufacturer.

Aug. Weddy advertisement. Features the text 'Aug. Weddy, Leipzigerstr. 22.' and an illustration of a large wooden cabinet or safe with multiple compartments.

Advertisement for 'Hoch interessante Bücher'. Lists various books for sale, including 'Herrenlektüre', 'Damenlektüre', and 'Kinderlektüre'. Mentions 'Jedem Gelegenheit bietet, 50 Mark in baar' and 'Verlagsbuchhandlung „Zum Mercator“'.

Advertisement for 'Zum Martinsfeste' featuring 'Martins-Hörnchen'. Includes an illustration of a woman in traditional dress and text describing the product and its availability at 'Carl Koch'sche Pfannkuchen und Kartoffelkringel'.

Advertisement for 'Unentgeltlich' (free of charge). Mentions 'tausend auch gerichtlich geprüfte und etliche bezeugen die Wiederkehr des künftigen Glücks.' and lists various items like 'Butter', 'Hühner', 'Wasser', etc.

Photographie Wein & Roggenkamp ... Portraits in eleganter moderner Ausführung ... Vergrößerungen nach jedem alten Bilde unter Garantie.

Möbelfabrik und Magazin Bernh. Grunwald, Rathausstraße 2, Complete Wohnungen-Einrichtungen

Zu verkaufen. Möbel und Postkornaren jeder Art, von den feinsten bis zu den einfachsten...

Fettes Säuwien zu verkaufen. Sopha, Vertik., Kommode, Tisch, Stühle, Spiegel, Bett, u. s. f.

Kranzweiden zu verkaufen. Nugh. Sopha, Tisch und Stühle, aus einem Nadelholz bestehend...

Regulir-Füllosen. Ein gut erb. Regulir-Füllosen, welche sich leicht zu verkaufen lassen...

Andere Intercommoden halber Buchdruckerei. In Halle zu verkaufen, ca. 4-5000 Bst. erfordelich...

Eine Kuh mit Kalb zu verkaufen. Eine Kuh mit Kalb, von der besten Rasse, zu verkaufen...

20 Ctr. Aleeheun. Otto Jannuschke in Seiden, Weg. Halle a. S.

Zu kaufen gesucht. Gebrauchte Möbel. Läden u. Comptoir-Einrichtungen kauft Fritz Friedrich Peileke...

Coupons. Alle Sorten Eisen. Eisenwerke in Seiden, Weg. Halle a. S.

Milch-Seife. Die von uns mit bestem reiner Kuh-Milch hergestellte Milch-Seife ist frei von allen schädlichen Bestandtheilen...

Asthma. Essen mit bestem Erfolg. Anstalt Dr. Hartmann, Spezialarzt in Wien a. D.

Zu vermieten. Alter Markt 18. 1 Wohnung zu 450 M. zu vermieten.

Grundliche Wohnung. bef. aus St., K., u. Zubeh. Garten, per 1/1. 98, zu verm.

Wohnung. 200 M., per 1/1. 98, zu vermieten. Wohnung für 38 Bst. an ruhige Leute zu vermieten.

Wohnung. 200 M., per 1/1. 98, zu vermieten. Wohnung für 38 Bst. an ruhige Leute zu vermieten.

Wohnung. 200 M., per 1/1. 98, zu vermieten. Wohnung für 38 Bst. an ruhige Leute zu vermieten.

Wohnung. 200 M., per 1/1. 98, zu vermieten. Wohnung für 38 Bst. an ruhige Leute zu vermieten.

Wohnung. 200 M., per 1/1. 98, zu vermieten. Wohnung für 38 Bst. an ruhige Leute zu vermieten.

Wohnung. 200 M., per 1/1. 98, zu vermieten. Wohnung für 38 Bst. an ruhige Leute zu vermieten.

Wohnung. 200 M., per 1/1. 98, zu vermieten. Wohnung für 38 Bst. an ruhige Leute zu vermieten.

Wohnung. 200 M., per 1/1. 98, zu vermieten. Wohnung für 38 Bst. an ruhige Leute zu vermieten.

Wohnung. 200 M., per 1/1. 98, zu vermieten. Wohnung für 38 Bst. an ruhige Leute zu vermieten.

Wohnung. 200 M., per 1/1. 98, zu vermieten. Wohnung für 38 Bst. an ruhige Leute zu vermieten.

Wohnung. 200 M., per 1/1. 98, zu vermieten. Wohnung für 38 Bst. an ruhige Leute zu vermieten.

Wohnung. 200 M., per 1/1. 98, zu vermieten. Wohnung für 38 Bst. an ruhige Leute zu vermieten.

Wohnung. 200 M., per 1/1. 98, zu vermieten. Wohnung für 38 Bst. an ruhige Leute zu vermieten.

Geese Stube mit Kochofen vom 15. November von Herrn geucht. Off. u. C. 14 Erp. b. 34. erd.

Junge Leute suchen Wohnung. 40 Bst., sofort. Off. u. C. 19 Erp. b. 34. erd.

Junger Herr, Kaufmann, sucht ein schön möbilit. Zimmer mit Klavier u. sep. Eing. per 1. Jan. erd. m. Verh. Off. u. S. 31 Erp. b. 34. erd.

Restaurant gesucht. Suche in Halle a. S. Restaurant oder dazu passende Räume zu mieten. Off. u. S. 22 Erp. b. 34. erd.

Laden. Mitte der Stadt, mögl. gr. Ulrichstr. od. Gr. Steinstr. Nähe Markt, event. u. Wohnung per 1. Juli 1898 od. früher zu mieten gesucht.

Stellen finden. Ein Canburcher, per Woche 6 M., geucht. Näheres bei H. Gericke, Georgstraße 40.

Ein Horizontal-Bohrer für dauernde Beschäftigung sofort geucht. Gustav Krebs, Waidenaustraße.

Ein junger Kellner, welcher gute Zeugnisse besitzt, wird zum 18. November in Bahnhofrestaurant für 3 Monate geucht, auch findet selbst ein Canburcher, von 17-18 J. gegen Stellung.

10 Zimmergesellen. sofort geucht. C. Voigt, Zimmerstr. 61. Neben.

Arbeitsnachweis der Canburcher-Gesellen Halle a. S., Martinstraße 7. hat Stellen zu vergeben für sofort u. später an: Bed. d. Gouvernements-Verwalter, Bed. d. Bed. d. Gouvernements-Verwalter, Bed. d. Bed. d. Gouvernements-Verwalter...

Männer, Burden u. Mädchen zum Kübervorden, Haus, Acker u. Viehdienst auf Land. Stellennachweise für Arbeiter und Gesinde ist kostenfrei.

1 tücht. Schuhmachergeselle sofort geucht. Kretschmann, Braßfeld.

Lediger Pferdekecht findet 1. Jan. oder früher Stellung bei Arth. Kretschmann, Ober-Waldau.

Pinselfabrik sucht einen bei der Handhabung gut eingewöhnten Vertreter. Gest. Offerten unter C. 21 an die Exp. 64. 21. erd.

Handwerker und Dienstmädchen für sofort geucht. Sommer, Robert-Str. 1.

Monatensammler bei hoher Besoldung. C. Otto, Reichstr. 2. Ein tücht. Schuhmacher mit geucht. H. Ulrichstr. 35, haben.

1 tüchtiger, tüchtiger Kolltischer für dauernd geucht. Sp. u. G. 19 Erp. b. 34. erd.

Hofverwalter, 1/1. 98, 900 M., Contorist, Gebr. u. H. 1. 1. 98, Diener, Bäcker, herrsch. Aufsicht, Mamfellen, Verh. u. H. 1. 98, Stuben, Haus u. Waidenau, 1 Waidenau als Waidenau, 20 Bst., sucht

G. Niemann. Halle a. S., Marktstr. 12, I. Einen Eigarrenmacher sucht A. Erdelstein, Cana u. 5. Halle.

2 Schiffsjungen. 1. erhalt. Seegehilfe, 10 J., geucht. H. 1. 98, 900 M., Contorist, Gebr. u. H. 1. 1. 98, Diener, Bäcker, herrsch. Aufsicht, Mamfellen, Verh. u. H. 1. 98, Stuben, Haus u. Waidenau, 1 Waidenau als Waidenau, 20 Bst., sucht

Mädchen. Ein außerordentliches, 10 J., geucht. H. 1. 98, 900 M., Contorist, Gebr. u. H. 1. 1. 98, Diener, Bäcker, herrsch. Aufsicht, Mamfellen, Verh. u. H. 1. 98, Stuben, Haus u. Waidenau, 1 Waidenau als Waidenau, 20 Bst., sucht

Befehlshaber, Dienstmädchen. 1. erhalt. Seegehilfe, 10 J., geucht. H. 1. 98, 900 M., Contorist, Gebr. u. H. 1. 1. 98, Diener, Bäcker, herrsch. Aufsicht, Mamfellen, Verh. u. H. 1. 98, Stuben, Haus u. Waidenau, 1 Waidenau als Waidenau, 20 Bst., sucht

Ein Canburcher, per Woche 6 M., geucht. Näheres bei H. Gericke, Georgstraße 40.

Ein Horizontal-Bohrer für dauernde Beschäftigung sofort geucht. Gustav Krebs, Waidenaustraße.

Ein junger Kellner, welcher gute Zeugnisse besitzt, wird zum 18. November in Bahnhofrestaurant für 3 Monate geucht, auch findet selbst ein Canburcher, von 17-18 J. gegen Stellung.

10 Zimmergesellen. sofort geucht. C. Voigt, Zimmerstr. 61. Neben.

Arbeitsnachweis der Canburcher-Gesellen Halle a. S., Martinstraße 7. hat Stellen zu vergeben für sofort u. später an: Bed. d. Gouvernements-Verwalter, Bed. d. Bed. d. Gouvernements-Verwalter, Bed. d. Bed. d. Gouvernements-Verwalter...

Männer, Burden u. Mädchen zum Kübervorden, Haus, Acker u. Viehdienst auf Land. Stellennachweise für Arbeiter und Gesinde ist kostenfrei.

1 tücht. Schuhmachergeselle sofort geucht. Kretschmann, Braßfeld.

Lediger Pferdekecht findet 1. Jan. oder früher Stellung bei Arth. Kretschmann, Ober-Waldau.

Pinselfabrik sucht einen bei der Handhabung gut eingewöhnten Vertreter. Gest. Offerten unter C. 21 an die Exp. 64. 21. erd.

Handwerker und Dienstmädchen für sofort geucht. Sommer, Robert-Str. 1.



Mittwoch den 10. November, Abends 7 1/2 Uhr im Saale der „Loge zu den fünf Thürmen“, Albrechtstraße **CONCERT**

Hedwig Bengen, Concertsängerin (Sopran) aus Hannover, Emmy Presting, Pianistin aus Götting, und Alfred Steinmann, König. Kammermusiker, Gelehrter aus Hannover. Programm: Cellostücke von Bargiel, Popyer, Fischer, Danbé, Rubinstein und Godard. Arie aus „Barbier von Sevilla“, Lieder von Schumann, Mendelssohn, Schubert, Steinmann und Taubert. Fantasie F-moll von Chopin. Klavierstücke von Chopin, Schumann und Rhapsodie Nr. 12 von Liszt. Concertfinale aus der hiesigen Blüthner'schen Filiale. Eintrittskarten zu 2,50, 1,50 und 1 Mk. in der Musikalienhandlung von Heinrich Hothan, Gr. Steinstraße 14. (Fernsprecher 1045.)

**Neues Theater** Gr. Ulrichstrasse. **Donnerstag den 11. November** **Zither-Concert,** gegeben vom Altkleriker P. Adam und seinen Söhnen Felix und Ernst. Anfang Abends 8 Uhr. Eintritt 50 Pfg. Sittens 40 Pfg., 3 Stck 1 Mk. sind vorher erhältlich in der Musikalienhandlung von Heinrich Hothan, Gr. Steinstraße 14, sowie beim Concertgeber Nagdeburgerstraße 47.

**Neues Theater.** Mittwoch den 10. November: **III. gr. Abonnements-Concert,** gegeben von der Kapelle des Regdeß. Inf.-Reg. Nr. 36, unter Leitung des Herrn Dir. Wiegert. — Sehr gewähltes Programm. — Anfang 8 Uhr Abends. Eintritt 50 Pfg. Sittens 40 Pfg., 3 Stck 1 Mk. im Vorverkauf in den bekannten Cigarrengeschäften.

**Luther-festspiel** von Dr. Otto Devrient im „Prinz Carl“ zu Halle a. S. zum Besten des hiesigen Kirchbau-Vereins. Dargestellt unter Leitung und Mitwirkung des Großherzogs, Hofkapellmeisters Hugo Edward aus Darmstadt und der Frau Dr. Hauser-Rurka aus Berlin von 240 halbesächsischen Sängern und Sängerninnen. **Spieltag:** 10., 11., 13. November, Abends 7 Uhr, 14. November, Nachm. 1/2 Uhr. Die Vorstellungen beginnen pünktlich. **Mittwoch 10. Nov., Abends 7 Uhr, zur Feier von Luther's Geburtstag: Fest-Vorstellung** bei festlich dekoriertem Hause. Fest-Ouverture. — Prolog von A. Steger. Zu der Festvorstellung werden ebenso wie zur letzten Vorstellung (Sonntag 14. Nov.) Sittens für Studenten und Schüler zum halben Preise nicht abgegeben. **Preise der Plätze:** 3, 2, 1 und 0,50 Mk. **Vorverkauf:** Kirchbau-Verein, Zank & Co. Gr. Steinstraße 79, und Cigarrenhandlung von Franz Beck, Leipzigerstraße 56 (neben „Goldene Kugel“). **Sonntags Vorverkauf** an der Kasse von 1/2 12 bis 2 Uhr.

**„Paradies“** Mittwoch den 10. d. Mts. **Gr. Fökelknochen-Schmaus,** wozu ergebenst einladet C. Meissner. **Gosenschenke Giebichenstein.** Morgen Mittwoch den 10. November **Schlachte-fest,** früh 9 Uhr Fleisch, bis. Wurst und Suppe. **Ferd. Stier.** **Schweizerhaus, Wörmlicherstraße 16.** Morgen Mittwoch Abend **Großes Frei-Concert.** **Winkel i. Rheingau, 7. November 1897.** Da der Pfaffen-Schwabenheimer Most so viel Anklang gefunden, habe ich heute noch einmal als Gütig 2 Fässer **1897 Winkeler Gutenberg Riesling-Most** eigenen Wachstums frisch von der Kelter weg, an mein Haus in Halle a. S. gefandt u. wird bestelle vom 9. November ab in **Grün's Weinrestaurant, Joh. C. Theurig,** — Rathhausstraße 7, zum Verkauf kommen. Obgleich der Rheingauer Riesling-Most viel wertvoller als der rheinische, so wird doch der Preis für denselben nur auf 85 Pfg. pro 1/4 Liter gestellt, da ich kein Geschäft aus dem Verkauf von Most machen will, aber gern das theilweise noch recht gut gereinigte Erzeugnis aus dem Jahre 1897 (einem Anjahre für die Rheingauer) meinen Geschäftsfreunden vorführen möchte. **Johannes Grün.**

**Grün's Weinrestaurant,** Inhaber: C. Theurig. Nach rheinischer Sitte werden zu dem oben angeführten Most geröstete Getreidekrumen gereicht. Täglich Eingang **Schwerster Prima Holländer Austern.** Diners, Soupers, sowie Speisen à la carte in reichster Auswahl. **Sp. Zimmer für Gesellschaften.** **Geschäfts-Eröffnung.** Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum zur gefl. Nachricht, daß ich in Giebichenstein eine **Möbel-Handlung** errichtet habe. Fachmännische Kenntnisse und langjährige Erfahrungen in der Möbelbranche ermöglichen mir, wirklich gute und reife Waare zu den billigsten Preisen zu liefern. Zudem ist bitte mich bei diesen Unternehmungen durch Zuwendungen gütig unterstützen zu wollen, zeichne hochachtungsvoll **Carl Fischer, Giebichenstein, Burgstraße 64.** **Möbelfabrik jeder Art belogt 1/11/11** **Alb. Lange, Schillerstr. 37.** **Reines wahlgeschm. Brot à 1/10 4 empf.** **Bäckerei F. Hugo, An der Moritzstr. 4.**

**Albin Hentze,** en gros en detail **Halle a. S.** **Schmeerstr. 24.**

**Spielwaaren.** Laterna magikas Handwerks- und Laubsägekasten Kanfläden, Küchen Festungen etc. etc.

**Suppen.** Kugelgelenkuppen Puppentänflinge angekleidete Puppen Lederbälge Puppenköpfe Schuhe, Strümpfe etc. etc.

**Lederwaaren.** Cigarren-Etuis Portemonnaies Brieftaschen Schreibmappen Photographie-Albuns Damentäschchen etc. etc.

**Holzwaaren.** Handtuchhalter Paneele Garderobenhalter Zeitungsmappen Consolen Cigarrenschränke etc. etc.

**Neue Gemüse-Conserven,** Stangen- und Schnittspargel, Erbsen, Schnitt- und Brechbohnen, Stielpilze, Champignons etc. empfohlen **Sprengel & Rink** Leipzigerstrasse 2. Telefon 414.

Hierdurch die ergebene Mitteilung, daß ich am heutigen Tage das Restaurant **Parole** Breitestrasse 31 übernommen habe. Um recht zahlreichen Besuch bittet **Halle a. S., den 8. Novbr. 1897.** **Paul Wahl** **Conditorei von F. W. Rothnick,** Fernsprecher 302, empfiehlt **Martinhörner** mit H. Wenzel- und Fruchtfüllung.

**Martinhörner** mit feinsten Wenzel- und Fruchtfüllung. **die Conditorei Johannes David, Geißstraße 1.** Fernsprecher 127.

**Hygienischer Schutz.** Kein Gummi. **Ziehende von Auersternungsschreiben von Herzen u. A.** liegen zur Ansicht aus. 1/2 Schachtel (12 Stck) . . . 2,00 Mk. } Porto 1/2 Schachtel 8,50 Mk. 1/2 5 Stk. . . . 1,10 Mk. } 20 Pfg. **S. Schweitzer, Berlin O., Volkmarsstraße 69/70.** Jede Schachtel muß nebenstehende Schutzmarke tragen. Zu haben in Apotheken, Drogerien u. besseren Schreibgeschäften. In Halle: **Wider-Apothete, An der Grotzschloßstr.** D. R. G. M. 47498.

**Renntierfelle** verkaufen bis zum 1.5. 1898 à Mk. 2,50 per Stck. **Gebr. Dangelow, Fischerplan 2.** Fernsprecher 1059.

**Behälter Rauh, Stahlwaarenfabrik** Gebrüder bei Solingen verwenden **Umsonst und portofrei** an Jedermann **Prachtkatalog** mit über 1000 Abbildungen von Messer, Gabeln, Taschenmesser, Taschenschlüssel, Brot- und Schnittmesser, Gemüseschneider, Scheren, Haushaltungsgegenstände sowie eleganten Fließschloß-Revolver und sonstige viele Neuheiten — Man bitte gefälligst anzufragen unsere Firma zu achten!

**für Händler!** Verlaufe mein Lager von **Posamenten, Knöpfen, Spitzen, Bändern, Strümpfen, Handschuhen, Kurzwaaren** und sämtliche **Schneidereiartikel** unter Preis. **Ausverkauf Gr. Ulrichstr. 32.** Zur Einführung der von uns neu ausgenommenen **Sterbekassen- und Kinderversicherungen** (Volkversicherungen) suchen wir **geeignete Vertreter.** **Die Direktion der Iduna.** Halle a. S., Königstr. 84.

**Stadtheater Halle a. S.** Direction: M. Richards. **Mittwoch den 10. November 1897.** 64. Vorstellung. 46. Abonnements-Vorstellung. Farbe: rot. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 11 Uhr. Zur Feier von Schiller's Geburtstag. **Die Verschwörung des Fiesco zu Genua.** Ein republikanisches Trauerspiel in 5 Akten von Fr. von Schiller. In Scene gesetzt v. Oberregisseur Wilschhausen.

**Walhalla-Theater.** Direction: Richard Hubert. **Neuer Spielplan!** Die **Alexandro-Truppe**, Elite-Parterre-Kabarett. — **Mlle. Diamantene Verneil**, Equilibristin auf dem sibirischen Dreifuß. — **Vittorio Luis**, Gymnastiker auf dem schwebenden Tapis. — **Herr Gustav Lund**, Vaudeville mit automatischem Figuren-Kabarett. — **Mlle. Diamantene Verneil**, Fantaste und Verdamntens-Zängerin. — **Pauline Ultra Gebner**, Lieber- und Balzer-Sängerin. — **Herr Martin Neuter**, Original-Gesangs- und Charakter-Comorist. **Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.**

**Große Betten 12 Mk.** (Oberbet., Unterbet., zwei Arten) mit gewaschenen weissen Bettweil bei **Gebrüder Wollig, Berlin S., Unterdenkmal 46.** Beste Stoffe! **Wiele Auersternungsschreiben.**

**Stadt-Theater Leipzig.** Mittwoch den 10. November 1897. **Neues Theater.** **Die Grille.** **Meissner Porzellan.** **Altes Theater.** **Torquato Tasso.**

**Saalschlossbrauerei.** Mittwoch den 10. November et. **Grosses Extra-Concert,** ausgef. v. **Collegium Stadt-Orchester.** Anfang Nachm. 1/2 4 Uhr. Eintritt 30 Pfg. **Max Friedemann.** Fritz Rahno. Eintrittskarten im Vorverkauf à 20 Pfg. in den Cigarren-Geschäften der Herren **Steinbrecher & Jospet, Köhler & Böhm** in Halle a. S. und **Hug. Reichardt jun.** in Giebichenstein. Ebenfalls sind in den oben angeführten Verkaufsstellen **Abonnements-Sittens** zu 3 u. 2 Mk., gültig für sämtliche **Wittmochs-Concerte** (Winter-Season 1897/98), zu haben. Die **Concerte** finden jeden **Wittmoch** statt. Sämtliche **Verbedehmungen** fahren **Wittmoch** Nachmittags bis zur **Saalklosterbrauerei.**

**Frauen u. Männer!** Veraltete Unterleibstücken der **Blase, Harnröhre, Prostata, Gynärie, Hämorrh., 4. A. 1/2 Pfg., F. Jekel, Jülich, Oberdorfstr. 10.**